

30. VBD-Symposium am 27. November 2025: „Termin- und kostensichere Umsetzung von öffentlichen Hochbauten unter erschwerten Finanzierungsbedingungen“

- 9:30 Uhr Eröffnung
- 9:45 Uhr *Roger Courtault, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt, Samtgemeinde Horneburg:*
**Neubau einer Grundschule mit Lernhäusern und einer Sporthalle –
Identitätsstiftende Architektur für Kinder**
- 10:30 Uhr Gedankenaustrausch in der Kaffeepause
- 11:00 Uhr *Kai Gläß, Projektleiter Fachbereich Gebäudemanagement und Harm Christofzik,
Projektleiter Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst, Stadt Hildesheim:*
**Neubau des Gefahrenabwehrzentrum (GAZ) Hildesheim –
fast alle Bereiche des Katastrophenschutzes unter einem Dach**
- 11:45 Uhr *Steffen Grosch, Amtsleiter Zentrale Dienste des Saale-Holzland-Kreises:*
**Gesammelte Erfahrungen mit Gesamtvergaben am Beispiel des künftigen
Dienstleistungszentrums des Saale-Holzland-Kreises in Eisenberg –
Erkenntnisse für Wirtschaftlichkeit/Finanzierung, Mittelstandsförderungen und
Verwaltungsressourcen**
- 12.30 Uhr **Gedankenaustausch in der Mittagspause**
- 13:30 Uhr *Carsten Fischer, Geschäftsführer der VBD Beratungsgesellschaft für Behörden mbH*
**Rückblick auf 30 Jahre alternative Beschaffung – Was hat sich bewährt?
Welche Entwicklungen sind zu erwarten?**
- 14:15 Uhr **Heraus aus dem Investitionsstau?! Welche alternativen Finanzierungsmöglich-
keiten gibt es oder braucht es für die öffentliche Hand?**
Podiumsdiskussion mit:
*Daniel Schmidt, Bereichsleiter Öffentliche Kunden und Wohnungswirtschaft der Thüringer
Aufbaubank (AöR),
Jens Nagel (Geschäftsführer Hemsö GmbH, Germany - Immobilieneigentum des
schwedischen Pensionsfonds),
Christof Sommer (Hauptgeschäftsführer Städte- und Gemeindebund NRW)*
Moderation: *Lars Fischer*
- 15.00 Uhr Meinungsaustausch bei Saft oder Glühwein – Ende gegen 16.00 Uhr

Tagungsformat: Hybrid: Präsenzveranstaltung oder Online-Teilnahme via Internet

Veranstaltungsort: VKU-Forum in der Nähe des Berlin Hauptbahnhofs,
Invalidenstr. 91, 10115 Berlin

Teilnahmegebühren: *für die Präsenzveranstaltung (einschl. Symposiumsunterlagen und Catering)*
240,00 € inkl. USt. pro Person oder
130,00 € inkl. USt. inkl. Frühbucher-Rabatt bis 03.11.2025

für die Online-Teilnahme: 90,00 € inkl. USt. pro Person oder
50,00 € inkl. USt. inkl. Frühbucher-Rabatt bis 03.11.2025

Hinweis: Auf der Veranstaltung werden Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, mit deren Verwendung Sie sich durch den Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.